

News-Archiv Göttingen

"Abenteuer Wissenschaft": DLR-Klimaforschung gegen "dicke Luft" im Klassenzimmer

10. Juni 2009



Unter dem Titel "Stadt der jungen Forscher 2009" veranstaltet die Stadt Göttingen am Freitag, 12. Juni 2009, von 10 bis 22.30 Uhr vor dem Alten Rathaus und auf dem Johanniskirchhof ein Festival rund um das "Abenteuer Wissenschaft". Mit dabei ist das School_Lab des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR), das von 10 bis 18 Uhr über die Themen Lärm und Klimaforschung informiert und darüber, wie Flugzeuge überhaupt fliegen können.

Schreiwettbewerb für die Lärmforschung

Flugzeuge, Autos und selbst schreiende Kinder können sehr laut sein: In einer Präsentation des DLR_School_Lab Göttingen wird das Thema Lärm aufgegriffen, um Schülern und Schülerinnen Einblicke in dieses Forschungsgebiet zu geben. Mit Messungen des Lärmpegels, einem Schreiwettbewerb und Experimenten sollen sich Schülerinnen und Schüler dem Forschungsthema nähern.

Flugzeuge selber bauen

Der Frage "Wie fliegt ein Flugzeug?" können sich Schüler beim Bau von Styroporgleitern stellen. Sie können selbst ausprobieren, wie Seiten-, Höhen- oder Querruder einzustellen sind, damit der Flieger geradeaus fliegt.

Klimaforschung für gute Luft im Klassenzimmer

Mit "dicker Luft" im Klassenzimmer beschäftigt sich ein weiteres Projekt des DLR_School_Labs: Schlechte Belüftung führt nicht selten zu mangelnder Leistungsfähigkeit im Unterricht. Zusammen mit Schülerinnen und Schülern des Felix-Klein-Gymnasiums Göttingen werden erste Ergebnisse der Anwendung moderner Klima-Forschung auf die Belüftung von Klassenzimmern präsentiert.

Anlass des Festivals ist die Auszeichnung Göttingens als erste "Stadt der jungen Forscher" durch die Körber-Stiftung, die Robert Bosch Stiftung und die Deutsche Telekom Stiftung. Die Stiftungen verfolgen mit dieser Initiative ein gemeinsames Ziel: Sie wollen Kinder und Jugendliche für Wissenschaft begeistern.

Kontakt

Jens Wucherpennig

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)

Kommunikation, Göttingen

Tel: +49 551 709-2108

Fax: +49 551 709-12108

E-Mail: jens.wucherpennig@dlr.de

Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.